

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

12.9.1852 (No. 251)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 251.

Sonntag den 12. September

1852.

## Dankfagungen.

Nr. 12,359. Für die Armen wurden anher übergeben: von Hrn. Schlossermeister Daler 15 fr.; von Hrn. Instrumentenmacher W. Spohn, Zeugengebühr 12 fr.; von Auguste Benz, Zeugengebühr 12 fr. Wir danken für diese Geschenke.

Karlsruhe den 11. September 1852.

Großh. Armenkommission.  
Guerillot.

Durch Frau Wagner erhielten wir von Fräul. Lisette Mesner aus New-York für die Suppenanstalt 2 fl.; ferner von Hrn. Bäckermeister Haisch 8 Laib Brod mit dem Motto: „Gedenke der Armen alle Zeit“. Für diese Gaben sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe den 11. September 1852.

## Der Frauenverein.

### Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 8. September 1852 wurden verkauft:

69 Mtr. Haber, alter à . . . 5 fl. 12 fr.  
neuer à . . . 4 fl. 20 fr.

(aufgestellt blieben 40 Mtr. Haber).

Kunstmehl Nr. 1 . . . 15 fl. — fr.

Schwingmehl Nr. 1 . . . 13 fl. — fr.

Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3 10 fl. 30 fr.  
per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 49,925 Pfd. Mehl,

eingeführt wurden vom 1. bis  
incl. 8. September 1852 183,477 Pfd. Mehl,

davon verkauft 233,402 Pfd. Mehl,

blieben aufgestellt 193,518 Pfd. Mehl,  
39,884 Pfd. Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Versteigerungsverlegung.

Eingetretener Hindernisse wegen wird die auf den 15. d. M. angeordnete Versteigerung des den Erben des Stallbedienten Wilhelm Glaser hier gehörigen zweistöckigen Hauses in der Spitalstraße Nr. 2, neben Kleinhändler Nagel und Tuchschärer Pfizner, auf

Donnerstag den 30. d. M.,

Mittags 3 Uhr,

verlegt, und erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis ad 2200 fl. oder darüber geboten wird.

Karlsruhe den 7. September 1852.

Der Vollstreckungsbeamte:

Notar Grimm.

Freitag den 24. September, Nachmittags 3 Uhr, werden im Lokale der Großh. Gewehrkanmer (ehemalige Hofapotheke)

15 Stück Hirsch- und Dammbock-Geweibe in schönen Exemplaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 11. September 1852.

Intendanz der Großh. Hofdomänen.

## Fabrikversteigerung.

Montag den 13. September, von Morgens 9 Uhr an, werden aus Auftrag der Frau Hauptmann Fuchs Wittve durch Unterzeichneten in der Herrenstraße Nr. 44 wegen Wegzug gegen baare Bezahlung versteigert:

2 Kanapee, 3 Schifffiere, Bettladen, Kommode, 1 Sekretär, mehrere Weißzeugkästen, 1 großer Spiegel in vergoldeter Rahme, verschiedene Kupferstiche, Bett- und Tischweißzeug, Bettung, Küchengeräthschaften, Porzellan und englisches Steingut und verschiedene Hausgeräthschaften.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 4 ist ein gut möblirtes Zimmer im zweiten Stock sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 2 ist ein Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel auf den 1. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 47 ist sogleich oder auf den 23. Oktober eine Wohnung im zweiten Stock des Hinterhauses mit 3 Zimmern, Alkof und den übrigen Zugehörden billigt zu vermieten. Auskunft im ersten Stock.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19 ist der erste und zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche ic., auf den 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Karlsstraße Nr. 11, nächst der Münz, ist im mittlern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine stille Familie, und ein schönes Zimmer mit Möbel an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 13, im Eckhause, sind zwei Wohnungen sogleich zu vermieten, die eine im dritten Stock von 3 Zimmern nebst Alkof und Küche, sodann eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit Küche und allen Erfordernissen.

imml.

imml.

imml.

by. Dietri

by. Jenne

by. Zimml. 10

Vortrag

Vortrag

imml.

by. Schwin

by. Scherer



*by.* (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und spinnen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht auf kommendes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Bähringerstraße Nr. 74 im zweiten Stock.

*by.* (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, sowie auch etwas nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf kommendes Ziel einen Dienst. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 9 im untern Stock.

*by.* (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, spinnen und allen sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch mit Kindern gut umzugehen weiß, und sich hierüber, sowie über ihr sittliches Betragen ausweisen kann, sucht auf nächstes Michaeli einen Dienst. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 18 im zweiten Stock.

*by.* (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und das Bügeln gelernt hat, auch sich allen häuslichen Geschäften gerne unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 57, ebener Erde.

*by.* (1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das etwas kochen, putzen und waschen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen Lyceumsstraße Nr. 1.

*by.* Es wünscht Jemand, der sein eigenes Geschäft gründen will, gegen gute Versicherung von sehr punctlichen Zinszahlern **5procentige Obligationen** à 100, 130, 150, 500, 470 u. 800 fl. zu cediren. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

*by.* Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 3.

*by.* Ein gefestetes Frauenzimmer, welches nicht nur einer Haushaltung bestens in jeder Beziehung vorstehen kann, sondern auch in weiblichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle als Haushälterin, Zimmermädchen oder zu Kindern bei einer Herrschaft. Zu erfragen Langestraße Nr. 35 im zweiten Stock.

*by.* Ein Frauenzimmer, welches im Bügeln, Weißnähen, Kleidermachen und Kochen erfahren ist, auch häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine dauernde Stelle zu erhalten. Näheres in der Bähringerstraße Nr. 65 im Hinterhaus.

*by.* Samstag Mittag wurde im Schlossgarten, vor dem Eingang in die Kunsthalle, ein schwarzseidener Regenschirm von einem Unberechtigten mitgenommen. Man fordert daher den jetzigen Besitzer davon, der wohl bekannt ist, auf, den Schirm unverweilt Kronenstraße Nr. 7 zurückzugeben, widrigenfalls man genöthigt ist, dessen Namen durch dieses Blatt bekannt zu machen.

*by.* **Gesuch.** Es wird ein Ladenfenster sammt Laden und eine Zimmerthüre billigen Preises zu kaufen gesucht; wer solches zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

**Instrumente zu vermiethen und zu verkaufen.**

*by.* Ein Wiener Piano-Forte, 3 Chörig, eine englische Pedal-Harfe, eine sehr gute Alt-Viols und mehrere gute italienische Violinen. Das Nähere darüber zu erfahren bei Frau Hofmusikus Ahl, Musiklehrerin, Hirschstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

*by.* Waldhornstraße Nr. 40 sind zwei neue, vollständige, schöne Betten billig zu verkaufen. Näheres im untern Stock.

*by.* Eine gebrauchte, aber noch gute Brückenwaage von 10 bis 12 Centnern Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

*by.* Zum Versenden von Wein geeignete Fässer, von 10 bis 50 Maas Gehalt, werden gekauft Kreuzstraße Nr. 4.

*by.* Ein Schüler der obersten Klasse des hiesigen Lyceums wünscht Unterricht zu ertheilen im Lateinischen und Griechischen. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Aufforderung.**

*by.* Unterzeichneter fordert alle Diejenigen, die eine gerechte Forderung an ihn zu machen haben, auf, ihre Rechnungen längstens bis zum 20. d. M. an Herrn Hof-Schirmfabrikant Alosse, Langestraße Nr. 167, im Laden abzugeben, indem spätere Anmeldungen unberücksichtigt bleiben.

Marquis de Melfort.

**Karl-Friedrichstraße Nr. 19.**

*by.* Extrafines Kunst- und Schwingmehl bei **Gustav Schmieder.**

*by.* — **Frisch geräucherten Rheinlachs, — Caviar, neue holl. Milchner Käse, frische französische Sardellen, neue venonener Salami, braunschweiger und göttinger Würste, westphälische Schinken** u. u. empfiehlt

**C. Arleth.**

**Schwämme.**

*by.* Feine Bad-, Kinder-, Wasch-, Boden-, Pferd- und Chaifen-Schwämme in allen Sorten, bester Qualität, sind eingetroffen bei

**Jak. Ammon.**

**Karl-Friedrichstraße Nr. 19.**

*by.* Toilette-, Bad-, Fenster- und Pferdewaschwämme zu verschiedenen Preisen bei **Gustav Schmieder.**

*by.* Schwarze und farbige **Sammtband** in allen Breiten, sowie auch die neuesten **Kleiderbesatz** werden billig verkauft bei

**Adolph Drensfuß,**  
Bähringerstraße Nr. 78.

**L. Seiler, Friseur,**

Langestraße Nr. 197,

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich wieder eine frische Sendung feinsten französischer Parfümerien aus der Société Hygiénique à Paris erhalten habe, insbesondere vinaigre de Toilette, vinaigre de Bully, Eau athenienne, Extrait verveine, ächtes engl. Es-Bouquet, Savon-Ponce pour blanchir et adoucir les mains, Savon à la Rose, Philocome Pomade, Fluide de Georgie, wie auch sonst alle für die Toilette nöthigen Gegenstände.

Spanische und englische **Strickwolle**, 4- und 6fach, habe ich direkt eine große Sendung erhalten, und kann solche billig abgeben.

**Adolph Dreyfus,**  
Zähringerstraße Nr. 78.

Bei Schreiner **Sahn** in Mühlburg sind verschiedene Sorten Möbel um billigen Preis zu haben, als: Sekretäre, Schifffoniere, Schreib-, Wasch- und Pfeilerkommode, Bettladen, Kinder-Bettlädchen, Thees-, Esz-, Schreib-, Nacht-, Wasch- und Arbeitstische, Brandklästen für Weißzeug, Sessel mit Rohr- und Brettersitz, Waschmangen, verschiedene Sorten gepolsterte Kanapee mit Sessel und gepolsterte Fauteuil; auf Verlangen kann auch jedes andere gefertigt werden. Auch kann, wenn es gewünscht wird, ein Vierteljahr creditirt werden.

In der **Academiestraße** Nr. 36 wird gutes neues **Sauerkraut** verkauft.

**Anzeige.**

Während des Festschießens ist von heute an jeden Vormittag frischer Zwiebelkuchen, nebst verschiedenem Backwerk zu haben, sowie reingehaltene Weine und gute Speisen.

**Seyfried.**

**Tanzbelustigung.**

Bei Unterzeichnetem findet heute Tanzbelustigung statt, wozu höflich einladet

**M. Nitzel**, zum Augarten.

**Amalienbad bei Durlach.**

Bei Unterzeichnetem findet heute, Sonntag, Tanzmusik statt, wozu höflich einladet

**Louis Weißinger.**

**Liederhalle.**

Morgen Abend 8 Uhr Gesangübung im neuen Lokale.

Die Mitglieder werden um pünktliches Erscheinen gebeten.

Der Vorstand.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 12. September. 83. Abonnementsvorstellung. Drittes Quartal. **Der verwünschte Prinz.** Schwank in 3 Aufzügen, von J. v. Plöb. **Wilhelm:** Herr Lange, vom

Königl. Hoftheater zu Berlin, als Gast. Hierauf: **Der reisende Student**, oder: **Das Donnerwetter.** Komisches Singspiel in 2 Akten; Musik von Winter. **Wilhelm:** Herr Wille, vom Stadttheater zu Frankfurt, als Gast.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. botanischen Garten.

11. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 8'''	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 13½	27" 8,5'''	"	Regen
6 " Abds.	+ 13½	27" 8,5'''	"	unwölkt

**Eisenbahnfahrten.**

Sommerdienst, vom 1. Mai 1852 anfangend.

**Abgang von Karlsruhe.**

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	Richtung nach Raßau, Baden, Durlach, Freiburg, Gallingen, Basel.
5 Uhr — Min. Morgens,	5 Uhr 30 Min. Morgens,
8 " 35 " "	8 " 20 " "
10 " 20 " "	1 " 20 " Nachm.
1 " 45 " Nachm.	5 " — " "
6 " 50 " Abends.	7 " 35 " Abends.

**Ankunft in Karlsruhe.**

Richtung von Mannheim zc.	Richtung von Basel, Freiburg zc.
8 Uhr 9 Min. Morgens,	8 Uhr 23 Min. Morgens,
1 " 10 " Nachm.	10 " 10 " "
4 " 51 " "	1 " 36 " Nachm.
7 " 26 " Abends.	6 " 42 " Abends.
10 " 21 " "	10 " 31 " "

**Mittheilungen**

aus dem

**Groß. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 42 vom 10. September 1852:

(Schluß von Seite 1120.)

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Ernennung der Assisenpräsidenten und deren Stellvertreter für die nächste Schwurgerichtssitzung betreffend. Durch diesseitigen Beschluß vom 11. d. M., Nr. 7835, wurde Hofgerichtsrath **W e b e r** in Mannheim wegen Krankheit der ihm durch diesseitige Verfügung vom 8. v. M., Nr. 6512 (Regierungsblatt Nr. 36) übertragenen Funktion eines Stellvertreters des Assisenpräsidenten für den Unterhainkreis entzogen und für ihn Hofgerichtsrath **B r a u e r** in Mannheim zum Stellvertreter des Assisenpräsidenten für den Unterhainkreis ernannt.

Karlsruhe den 23. August 1852.

Großherzogliches Justizministerium.

J. A. d. P.

Jung h a n n s.

vdt. Minet.

Die wechselseitige Bewilligung des Armenrechts vor den großh. badischen und den großh. hessischen Gerichten für die beiderseitigen Staatsangehörigen betreffend.

Den Pastorenverein betreffend.

Mit Bezug auf die diesseitige Verordnung vom 29. April l. J., Regierungsblatt Nr. 23, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, sowie das Fürstenthum Lippe-Deimold dem Pastorenverein beigetreten sind.

Karlsruhe den 30. August 1852.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

J. A. d. P.

W e i z e l.

vdt. Buiffon.

Die Stiftung eines Waisenfonds in Müllheim betreffend. Die Stiftungen des Joh. Wap. Selinger von Werdingen betreffend.

Die Stiftung des verstorbenen Domkapitulars Dr. K. Kieser von Mannheim betreffend.

Die Gründung eines Waisenfonds zu Winterspüren betr. Die Ausweihung badischer Eischtitularen zu kath. Priestern betreffend.

Nachbenannte großh. badische Eischtitulare sind am 10. August d. J. zu katholischen Priestern geweiht, und hierauf als Gehilfen in der Seelsorge angestellt worden:

by.  
Mund.  
u.  
16. Sep.  
10. Okt.  
by.  
by.  
Mund.  
u.  
u.  
u.



*Linn.*

Für die bevorstehende Herbst-Saison habe ich folgende Waaren herausgesetzt und verkaufe solche zu außergewöhnlich billigen Preisen:

gewirkte und Teppich-Châles in vier- und achteckig, façonnirte und glatte Seidenzeuge, Robes Foulards, Pure laine et Cachemiriennes, Halb-Bucksfin für Kleider und Mäntel, Flanelles, Tartans et Plaids,  $\frac{3}{4}$  breit, Lamas et Checks, einfach und doppelt breit, worunter eine Auswahl, welche sich besonders für Schlafröcke eignet, Imperial de laine, glatte, farbige und façonnirte Orleans, Satin français, Mouspensiens, einfarbige und hunte Poil de Chèvres.

**Julius Geisendörfer,**

Langestraße Nr. 96.

P. S. Neu eingetroffen sind:

franz. gewirkte und Teppich-Châles in vier- und achteckig, schwarze Seidensammete und Seidenzeuge, drap d'Italie zu Mänteln und Kleidern, Pure laine, Cachemiriennes, Mousselines de laines unis, Melbruc, Crêpes, Geraldines, Silk Allpaccas, Cassinets, Mixed Lustres, Lamas et Napolitaines unis und carrirt, französische ächt-farbige Cattune, Fichus, Broches etc.

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Darmstädter Hof.** Hr. Reishold, Fabr. v. Strelitz. Hr. Sohlmann, Gutsbesitzer v. Gotha. Hr. Bofler, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Goes, Kfm. v. Lüdenscheid. Hr. Finz, Brauereist. v. Godramstein. Hr. Fröh, Fabr. v. Oberkirch.

**Deutscher Hof.** Herr Weigel, Kfm. v. Prag. Herr Glöckler, Kfm. v. Freiburg. Hr. Vögelin, Part. v. Havre. Hr. Steinmann, Kfm. v. Krefeld. Hr. Frommes, Apoth. von Kolmar. Herr Weeber, Kfm. von Landau.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Kleist, Königl. preuss. Offizier mit Gattin von Kohra. Hr. Dijon und Hr. Eschbach, Rent. mit Fam. v. Straßburg. Hr. Nevel, Rent. v. Krvalle. Hr. Hellmann, Rent. mit Fam. und Miß Abbett mit Bed. a. England. Hr. Rospony, Rent. mit Gat. v. Mailand. Hr. Du Bois de Ribaut, Rent. mit Fam. von Paris. Hr. Bader, Rent. v. Neuyork. Herr Graf Strapony mit Gat. und Bed. von Pesth. Hr. Mangola, Kfm. und Hr. Lippus, Kfm. mit Gat. v. Frankfurt. Herr Boder, Rent. von Brüssel.

**Erbprinzen.** Sr. Durchl. der Fürst Gregoire Scherbatoff mit Fam. und Bed. und Ihre Durchl. die Fürstin Scherbatoff mit Bed. aus Russland. Hr. Marano, Rentier mit Fam., Herr L. Frassoni, Rent. mit Bed. und Frau Ernest Fortissia mit Bed. v. Mailand. Frau Goeréz mit Tochter v. Paris. Hr. Rhyes, Rent. mit Fam. aus England. Hr. Baron v. Westermeyer, Rent. mit Gat. v. Genaton. Herr André, Rent. mit Fam. u. Bed. und Frau Haller mit Bed. von Lausanne. Hr. Herrenlohl, Rent. v. Fachen. Hr. Heufenstam, Stud. v. Heidelberg. Hr. Johnston, Rent. a. England. Hr. Mufford, Kfm. v. Köln.

**Goldener Adler.** Hr. Greiner, Kfm. v. Baldehut. Herr Schliemann, Stud. von Kleeberg. Hr. Baumelink, Kfm. v. Anvers. Hr. Mayer, Hr. Strohm, Fabr. u. Hr. Heller, Part. v. Freiburg. Hr. Bayer, Müllermeister von Westhofen. Herr Grünbaum, Kfm. von Cannstadt.

**Goldener Hirsch.** Herr Köhler, Steinbrucker von Adin. Hr. Zed, Drgelbauer von Herborn. Frl. Fischer v. Wittbad.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Richardson, Rent. a. England. Hr. Ebers, Rent. a. Schweden. Hr. Flehardstein, Advokat von Augsburg. Hr. Morsch, Kfm. v. Neustadt. Hr. Gerber, Kfm. v. Hamburg.

**Goldener Ochse.** Hr. Junghans, Kfm. v. Schramberg. Hr. Götle, Kfm. v. Straßburg. Hr. Steeb, Kfm. mit Bed. v. Offenbach. Frau Dhl von Höchst. Hr. May, Part. v. Wiesbaden. Hr. Wassermann, Kfm. v. Ladenburg.

Hr. J. u. Hr. M. Kahner, Hbdl. v. Hockenheim. Hr. v. Bärle, Kfm. v. Aachen.

**Goldenes Schiff.** Herr Frank, Kfm. v. Königshofen. Hr. Simon, Hdm. v. Kirweiler. Hr. Haag, Hdm. von Münzesheim. Hr. Levi, Hdm. von Mommenheim.

**König von England.** Hr. Burkhardt, Fabr. v. Böblingen. Hr. Hausmann, Part. v. Waihingen. Herr Negro, Kfm. von Paris. Hr. Wiggenshanfer, Büchsenmacher von Konstanz.

**Rassauer Hof.** Hr. Schwarz, Kfm. v. Möhringen. Hr. Bernheim, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Fried, Kfm. v. Jingenheim. Hr. Dppenheimer, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Gebr. Kahn, Kaufl. von Rülshcim.

**Nothes Haus.** Hr. Sauerbronn, Fabr. v. Lamprecht. Herr Vogt, Part. mit Gattin v. Freiburg. Hr. Puttich, Dr. von Groshennersdorf. Hr. Gangloff, Kontrolleur von Randegg. Hr. Ballmann, Kfm. mit Fam. v. Dresden. Hr. Spisshaden, Weinhdl. v. Frankweiler. Hr. Weber, Gastw. mit Tochter v. Stuttgart. Hr. Kirner, Kfm. mit Gat. v. Heidelberg.

**Weißer Bär.** Hr. Hartenbach, Hdm. v. Tuttlingen. Hr. Schmidt, Kfm. v. Mainz. Herr Walter, Lehrer von Heimstadt. Hr. Schloß, Brauereist. v. Ichenheim.

**Zähringer Hof.** Herr von Blankenstedt, Rent. mit Gat. und Hr. v. Bertram, Offizier v. Kopenhagen. Herr Raumbold, Dr. med. mit Gat. v. Berlin. Hr. Schaumburg, Rent. mit Gat. v. Paris. Frau Arnouhld, Lehrerin von Brüssel. Hr. A. Bayet, Fabr. v. Lüttich. Hr. Cullmann, Bezirksrichter v. Landau. Hr. Deifel, Kaufm. von Speier. Hr. Kolland, Kfm. mit Gat. v. München. Herr Löwenstein, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Berthheimer, Kfm. v. Durbach.

**In Privathäusern.**

Bei geh. Rath Nebenius: Hr. Caroli, Salinenverwalter mit Fam. v. Dürheim. — Bei Oberforstath v. Gemmingen: Frl. v. Gemmingen mit Gat. v. Bonfeld. — Bei geh. Hofrath Feldbausch: Hr. Feldbausch von Mannheim. — Bei Inspektor H. A. Andrea: Hr. Minssen, Rent. mit Gat., Hr. Minssen, Rent. und Frl. Wilhelmine und Caroline Minssen von Neustädthausen. — Bei Hofmusik-Dorn: Frl. Braunwarth von Heidelberg. — Bei Balletmeister Ueg: Frl. Städt aus Liefland, Hr. Henri Pezet v. Corval, Stud. daher und Hr. v. Wallbrun, Oberleut. von Ulm. — Bei Maurermeister Fr. Weber: Frau Silberarbeiter Freund von Bretten. — Bei Weinhdlr. Schmidt: Frl. Frau von Straßburg. — Bei Frau Bezirksförster Häuser Wittwe: Frl. Sophie und Emilie Bühler von Weinheim. — Bei Weichent Fauth: Herr A. Bippf, Rand. med. von Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.